

## ~~KISSINGER, KEIN NAME FÜR EINEN LEHRSTUHL!~~



*Marvin, weshalb ist Henry Kissinger kein Vorbild für Studierende?*

Henry Kissinger werden bis heute Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit vorgeworfen. Er plante und überwachte die Bombardements in Vietnam, Kambodscha und Laos, bei denen Hunderttausende Menschen starben. Außerdem gab Kissinger der indonesischen Führung sein Einverständnis im Namen der USA für einen Angriffskrieg gegen Osttimor, der mindestens 100.000 Timoresen das Leben kostete. Wie man im Falle Kissingers von einem Vorbild sprechen kann, verstehe ich einfach nicht.

*Die Professur kommt wahrscheinlich. Wird der Protest weiter gehen?*

Die Professur kommt – wenn überhaupt – im Oktober. Wer weiß, was bis dahin noch alles passiert. Sollte die Professur tatsächlich kommen, ist es gar keine Frage, dass wir weiter protestieren werden.

*Was hat Ihnen Mut gemacht, öffentlich zu protestieren?*

Wir haben Unterstützer von Japan bis in die USA, von Schweden bis nach Neuseeland. Das macht natürlich Mut. Aber auch die Zusammenarbeit vor Ort, also beim Netzwerk Friedenskooperative und in der Initiative Zivile Uni Bonn, macht viel Spaß, weil man dort interessanten Leuten begegnet.

MARVIN MENDYKA studiert Geschichte an der Uni Bonn. Dort soll eine nach dem ehemaligen US-Außenminister Henry Kissinger benannte Professur für internationale Beziehungen entstehen. Marvin organisiert den Protest dagegen.